

Kundenüberfall

auf die Centrum-Galerie

Hunderte strömen in den neuen Laden „The Sting“ und wollen die 50 Prozent Rabatt absahnen. Die gab es nämlich nur zwischen 12 und 13 Uhr.



Sie kamen zu Zehntausenden auf der Jagd nach Schnäppchen. Ein Laden wurde in 60 Minuten fast leer gekauft

Von ANNA-SOPHIE KLOTZ

Dresden - Menschen rennen, schubsen, schreien. Sie schieben sich durch die Türen, verstopfen Rolltreppen und Gänge. Jeder will der Erste sein bei den Schnäppchen. Unglaubliche Szenen bei der gestrigen Eröffnung der Centrum-Galerie an der Prager Straße.

Tausende strömten in die Innenstadt - um zu kaufen, zu stauen, zu gucken, aus Neugier. Ein wahrhafter Überfall der Kunden. Auf den Straßen staute sich der Verkehr. Überall Autos, Menschen und Einkaufstüten.

Der Wahnsinn begann um 6 Uhr in der Frühe - als Media-Markt seine Filiale eröffnete und die Leute z.B. gute Handys

ohne Kartenvertrag für nur 19 Euro ergattern konnten.

Vier Stunden später dann die offizielle Eröffnung durch OB Helma Orosz (56, CDU). Stolz durchschneidet sie mit Centrum-Chefin Antje Arnold (40) das symbolische „rote Band“. Und weiter ging der Ansturm.

Gegen 12 Uhr eskalierte es noch einmal, als der Klamottenshop „The Sting“ die Türen öffnete. Hier gab es für eine Stunde 50 Prozent

auf alles. Nach dieser Stunde war der Laden fast leer gekauft.

Heute und morgen geht die Rabattschlacht in den anderen Läden weiter!



OB Orosz (56, ganz in Bunt) zerschneidet das rote Band

Schon ab 5.15 Uhr standen die Dresdner an, um die Ersten im neuen Media-Markt zu sein



„Geschafft, ich bin der Erste!“ Jubelnd rennt der junge Mann in den Media-Markt hinein



Die Prager Straße ist verstopft, alle wollen die Ersten sein und schnell ins neue Kaufhaus



LESER-REPORTER
1414

